

23. XII. 1914.

156

**Ein Telegramm Hindenburgs an unser Kriegs-  
fürsorgeamt.**

Von den Weihnachtsliebesgaben, welche das Kriegs-  
fürsorgeamt im Laufe der vorigen Woche mit mehreren  
Eisenbahnzügen an die Truppen absandte, war auch ein  
Teil für die Armee Hindenburgs bestimmt. Diese Sen-  
dungen sind bereits an Ort und Stelle eingetroffen; dem  
Kriegsfürsorgeamt ist nunmehr heute folgendes Telegramm  
des Feldmarschalls gekommen:

„Nachdem die Weihnachtsspende des Kriegsfürsorge-  
amtes nunmehr eingetroffen ist, möchte ich nicht verfehlen,  
nochmals meinen und meiner Armee herzlichsten  
Dank für die reichen Gaben auszusprechen und  
erblicke hierin einen neuen Beweis treuer Ka-  
meradschaft der so eng verbündeten Ar-  
meen. Weiter vorwärts mit Gott, dann  
wird uns im neuen Jahre der Sieg ge-  
wiß sein!

Feldmarschall v. Hindenburg.“